

mäßig kleinen Halbmessers von 50 m auf die Richtung des schwächeren Eckverkehrs beschränkt bleibt.

Der Hauptvorteil dieser Lösung gegenüber der Dreiecks- lösung ist neben einer erheblichen Verringerung des Flächenbedarfs die Beschränkung auf ein einziges Brücken- bauwerk, dessen Kreuzungswinkel zudem noch verhältnis- mäßig stumpf ist.

Die Lösung ist zur Zeit an mehreren Stellen des Auto-

beim Bau der Autobahnen bei annähernd rechtwinkliger Kreuzung die sogenannte „Kleeblattlösung“ („Doppelacht“) und die Lösung mit „Verteilerring“ zur Ausführung vor- gesehen worden, und zwar die erstere bei Schkeuditz in der Nähe von Leipzig und bei Hermsdorf in Thüringen und die letztere bei Leverkusen in der Nähe von Köln.

1. Die Kleeblattlösung (Abb. 5). Wegen der Ein- fachheit und Übersichtlichkeit der Anlage sowie wegen der

Abb. 5. Autobahn-Kreuzung. Kleeblattlösung

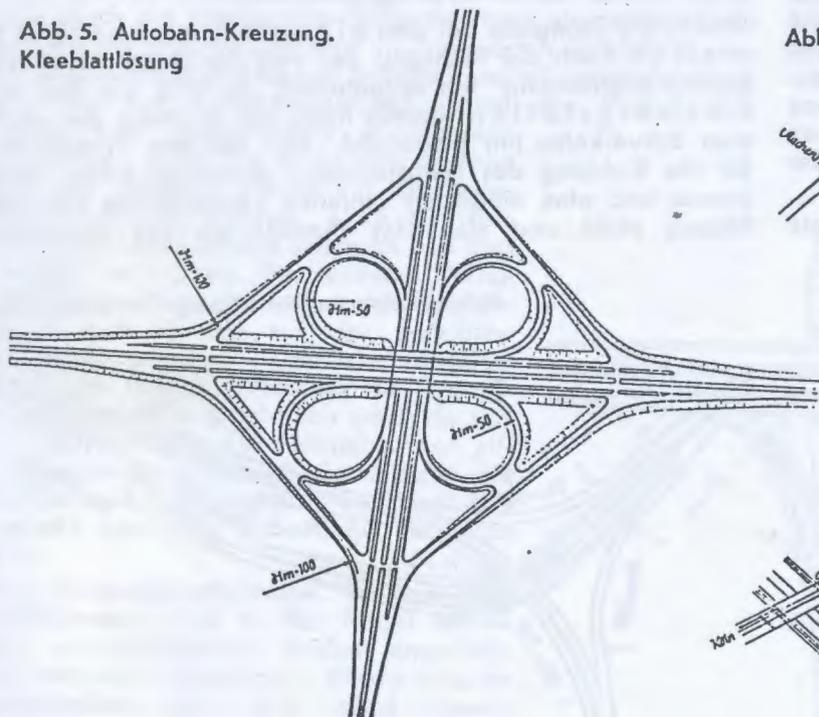
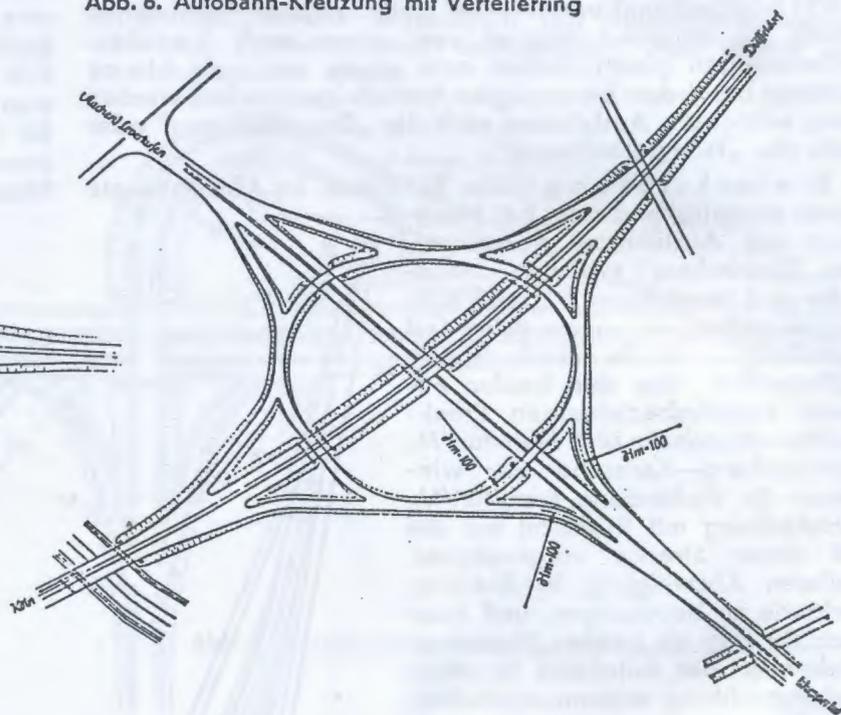


Abb. 6. Autobahn-Kreuzung mit Verteilerring



bahnnetzes im Bau, am weitesten fortgeschritten beim so- genannten „Brandenburger Dreieck“ am Berliner Ring.

### III. Kreuzungsstellen.

Sie entstehen an all den Stellen, an denen sich zwei Auto- bahnen unter einem mehr oder weniger rechten Winkel kreuzen. Da dem Verkehr in Richtung der beiden sich kreuzenden Autobahnen in den meisten Fällen der Vorrang gegenüber dem Eckverkehr zukommt, ist für die Durchbil- dung oberster Grundsatz gewesen, den Durchgangsverkehr ohne jede Behinderung glatt durchzuführen, dem Eckverkehr dagegen das Durchfahren kleinerer Kurvenhalbmesser zu- zumuten.

Von der Mehrzahl der bisher im Schrifttum für die Kreuzung zweier Autobahnen vorgeschlagenen Lösungen sind bisher

Notwendigkeit nur eines einzigen Kreuzungsbauwerkes wird der Kleeblattlösung im allgemeinen der Vorzug zu geben sein. Sie enthält keine Verkehrskreuzungen der eigenen und anderer Richtungen. Der Übergang von der einen Auto- bahn zur anderen Autobahn findet für jede Verkehrsrichtung in der einfachsten Weise durch kurze Verbindungsrampen statt, und zwar für den Rechtseckverkehr verhältnismäßig zügig unter Anwendung von Kurvenhalbmessern von 100 m und für den Linkseckverkehr nach Durchfahren eines Drei- viertelkreises mit einem allerdings nur etwa 50 m großen Halbmesser.

2. Lösung mit Verteilerring (Abb. 6). Sie ist, wie bereits erwähnt, bis jetzt nur an einer Stelle in Ausfüh- rung, und zwar bei Leverkusen an der Kreuzungsstelle der Autobahn Köln—Düsseldorf mit der Autobahn Dortmund —Wuppertal—Aachen. Da die Durchführung der Autobahn